

Statistischer Bericht

K III 2 – j / 23

└ Eingliederungshilfe
im **Land Berlin 2023**

Eingliederungshilfe sowie
Ausgaben und Einnahmen nach dem SGB IX

Impressum

Statistischer Bericht
K III 2 – j / 23

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen im **September 2024**

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Steinstraße 104 - 106
14480 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 0331 817330 - 4091

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- genau Null oder auf Null geändert
- ... Angabe fällt später an
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2024



Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz
vom Typ Namensnennung 3.0 Deutschland zugänglich.
Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie
<http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de/>

Inhaltsverzeichnis

Seite

Metadaten zur Statistik der Empfänger von
Eingliederungshilfe (externer Link)
Metadaten zur Statistik der Ausgaben und Einnahmen
nach dem SGB IX (externer Link)

Tabellen

1 Empfängerinnen und Empfänger von Eingliederungshilfe 2014 bis 2023.....	4
2 Empfängerinnen und Empfänger von Eingliederungshilfe 2023 nach Altersgruppen, Geschlecht und Leistungsarten	
2.1 Am Jahresende.....	6
2.2 Im Laufe des Berichtsjahres.....	8
3 Empfängerinnen und Empfänger von Eingliederungshilfe 2023 nach den Bedarfen der Leistungsarten.....	10
4 Empfängerinnen und Empfänger von Eingliederungshilfe 2023 nach Dauer der Leistungsgewährung, Altersgruppen und Geschlecht	
4.1 Im Laufe des Berichtsjahres beendete Hilfen.....	12
4.2 Am Jahresende andauernde Hilfen.....	13
5 Empfängerinnen und Empfänger von Eingliederungshilfe 2023 nach Geschlecht, Nationalität, Leistungsarten, Altersgruppen und Bezirken	
5.1 Am Jahresende.....	14
5.2 Im Laufe des Berichtsjahres.....	16
6 Empfängerinnen und Empfänger von Eingliederungshilfe 2023 nach Leistungsarten und Bezirken	
6.1 Am Jahresende.....	18
6.2 Im Laufe des Berichtsjahres.....	20
7 Ausgaben und Einnahmen der Eingliederungshilfe 2023 nach Leistungsarten.....	22

1 Empfängerinnen und Empfänger von Eingliederungshilfe 2014 bis 2023*

Merkmal	2014	2015	2016	2017	2018
Am Jahresende					
Empfängerinnen und Empfänger von					
Eingliederungshilfe¹	28 127	28 726	29 254	30 037	30 100
männlich ²	16 659	17 025	17 281	17 772	17 810
weiblich ²	11 468	11 701	11 973	12 265	12 290
Empfängerinnen und Empfänger nach Altersgruppen					
von ... bis unter ... Jahren					
unter 18.....	2 374	2 444	2 422	2 473	2 513
18 – 40.....	11 633	11 717	11 801	11 870	11 628
40 – 65.....	12 747	13 086	13 424	13 927	14 106
65 und älter.....	1 373	1 479	1 607	1 767	1 853
Durchschnittsalter in Jahren.....	40,0	40,4	40,8	41,2	41,5
Im Laufe des Berichtsjahres					
Empfängerinnen und Empfänger von					
Eingliederungshilfe¹	32 620	33 320	33 901	34 717	35 054
männlich ²	19 231	19 699	20 006	20 466	20 685
weiblich ²	13 389	13 621	13 895	14 251	14 369
Empfängerinnen und Empfänger nach Altersgruppen					
von ... bis unter ... Jahren					
unter 18.....	2 966	3 014	3 014	3 050	3 132
18 – 40.....	13 464	13 628	13 640	13 734	13 505
40 – 65.....	14 373	14 772	15 114	15 652	15 994
65 und älter.....	1 817	1 906	2 133	2 281	2 423
Durchschnittsalter in Jahren.....	39,9	40,3	40,8	41,1	41,5

* Zu Zwecken der Geheimhaltung erfolgt **ab dem Berichtsjahr 2020** die Veröffentlichung der Ergebnisse unter Anwendung der 5er-Rundung. Der Ingesamtwert kann von der Summe der Einzelwerte abweichen. Durchschnittswerte werden nicht veröffentlicht, sofern diese auf eine geringe Fallzahl basieren.

1 Ab dem Berichtsjahr 2020 wird die Eingliederungshilfe nach dem 6. Kapitel des SGB XII dem Teil 2 des SGB IX zugeordnet.

2 Personen mit den Geschlechtsangaben "divers" und "ohne Angabe" (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

2019	2020	2021	2022	2023	Merkmal
Am Jahresende					
28 226	30 615	31 405	31 090	31 130	Empfängerinnen und Empfänger von Eingliederungshilfe¹
16 808	18 075	18 465	18 270	18 280	männlich ²
11 418	12 540	12 940	12 820	12 850	weiblich ²
Empfängerinnen und Empfänger nach Altersgruppen von ... bis unter ... Jahren					
1 526	2 210	2 440	2 240	2 275	unter 18
11 186	11 570	11 575	11 275	11 080	18 – 40
13 578	14 675	15 045	15 110	15 200	40 – 65
1 936	2 155	2 345	2 465	2 570	65 und älter
42,7	42,4	42,5	42,9	43,1	Durchschnittsalter in Jahren
Im Laufe des Berichtsjahres					
32 449	34 825	35 870	36 195	35 690	Empfängerinnen und Empfänger von Eingliederungshilfe¹
19 329	20 595	21 135	21 225	20 930	männlich ²
13 120	14 230	14 740	14 970	14 760	weiblich ²
Empfängerinnen und Empfänger nach Altersgruppen von ... bis unter ... Jahren					
2 054	2 980	3 160	3 150	3 125	unter 18
12 764	13 105	13 180	13 045	12 650	18 – 40
15 215	16 315	16 870	17 115	16 950	40 – 65
2 416	2 425	2 660	2 885	2 965	65 und älter
42,5	41,8	42,0	42,3	42,5	Durchschnittsalter in Jahren

2 Empfängerinnen und Empfänger von Eingliederungshilfe 2023 nach Altersgruppen, Geschlecht und Leistungsarten*

2.1 Am Jahresende

Geschlecht — Leistungsart¹	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				Durch- schnitts- alter
		unter 18	18 – 40	40 – 65	65 und älter	
		Anzahl				
Männlich².....	18 280	1 410	6 520	8 965	1 380	42,7
Weiblich².....	12 850	865	4 560	6 235	1 190	43,6
Insgesamt.....	31 130	2 275	11 080	15 200	2 570	43,1
Leistung zur medizinischen Rehabilitation.....	10	—	5	—	—	/
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben.....	8 130	—	3 620	4 420	90	42,6
und zwar						
Leistung zur Beschäftigung im Arbeitsbereich anerkannter Werkstätten für behinderte Menschen.....	8 035	—	3 570	4 375	90	42,6
Leistung zur Beschäftigung bei anderen Leistungsanbietern.....	40	—	15	25	—	40,3
Leistung zur Beschäftigung bei privaten und öffentlichen Arbeitgebern.....	60	—	35	25	—	38,8
und zwar						
für mehrere Leistungsberechtigte.....	—	—	—	—	—	/
Leistung zur Teilhabe an Bildung.....	830	790	45	—	—	13,1
und zwar						
für mehrere Leistungsberechtigte.....	—	—	—	—	—	/
Leistungen zur sozialen Teilhabe.....	26 490	1 595	9 170	13 185	2 540	44,1
Leistung für Wohnraum.....	2 695	325	780	1 225	365	44,3
davon						
in einer eigenen Wohnung ohne weitere erwachsene Personen.....	5	—	—	—	—	/
in einer besonderen Wohnform.....	2 690	325	775	1 225	360	44,3
in einer (eigenen) Wohnung in einer Wohngemein- schaft, einer Ehe oder Partnerschaft.....	—	—	—	—	—	/
Assistenzleistungen.....	24 045	785	8 415	12 465	2 380	45,4
und zwar						
für mehrere Leistungsberechtigte.....	—	—	—	—	—	/
darunter						
Assistenzleistung nach § 113 Abs. 2 Nr. 2 SGB IX i. V. mit § 78 Abs. 2 Nr. 1 SGB IX.....	520	110	175	195	45	38,0
und zwar						
als pauschalisierte Geldleistung.....	—	—	—	—	—	/
für mehrere Leistungsberechtigte.....	—	—	—	—	—	/
Assistenzleistung nach § 113 Abs. 2 Nr. 2 SGB IX i. V. mit § 78 Abs. 2 Nr. 2 SGB IX.....	23 575	675	8 260	12 300	2 340	45,6
und zwar						
für mehrere Leistungsberechtigte.....	—	—	—	—	—	/
Heilpädagogische Leistung.....	420	420	—	—	—	6,0
und zwar						
für mehrere Leistungsberechtigte.....	—	—	—	—	—	/
Leistung zum Erwerb und Erhalt praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten.....	4 820	30	1 660	2 425	700	47,6
und zwar						
für mehrere Leistungsberechtigte.....	—	—	—	—	—	/

2 Empfängerinnen und Empfänger von Eingliederungshilfe 2023 nach Altersgruppen, Geschlecht und Leistungsarten*

2.1 Am Jahresende

Geschlecht — Leistungsart ¹	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				Durch- schnitts- alter
		unter 18	18 – 40	40 – 65	65 und älter	
		Anzahl				
Leistung zur Förderung der Verständigung.....	20	5	5	10	–	/
und zwar						
als pauschalierte Geldleistung.....	–	–	–	–	–	/
für mehrere Leistungsberechtigte.....	–	–	–	–	–	/
Leistung für ein Kraftfahrzeug.....	10	–	–	5	–	/
Leistung zur Beförderung insbesondere durch						
einen Beförderungsdienst.....	205	140	30	30	5	18,8
und zwar						
als pauschalierte Geldleistung.....	–	–	–	–	–	/
für mehrere Leistungsberechtigte.....	–	–	–	–	–	/
Hilfsmittel im Rahmen der sozialen Teilhabe.....	20	10	5	5	–	/
Besuchsbeihilfe.....	110	20	40	45	–	35,0
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe.....	120	15	75	25	–	28,2
und zwar						
als pauschalierte Geldleistung.....	–	–	–	–	–	/
für mehrere Leistungsberechtigte.....	–	–	–	–	–	/

* Zu Zwecken der Geheimhaltung erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse unter Anwendung der 5er-Rundung. Der Insgesamtwert kann von der Summe der Einzelwerte abweichen. Durchschnittswerte werden nicht veröffentlicht, sofern diese auf eine geringe Fallzahl basieren.

1 Empfängerinnen und Empfänger mehrerer verschiedener Leistungen werden bei jeder Leistungsart gezählt, im Insgesamt sind Mehrfachzählungen ausgeschlossen, wenn sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

2 Personen mit den Geschlechtsangaben "divers" und "ohne Angabe" (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

2 Empfängerinnen und Empfänger von Eingliederungshilfe 2023 nach Altersgruppen, Geschlecht und Leistungsarten*

2.2 Im Laufe des Berichtsjahres

Geschlecht — Leistungsart¹	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				Durch- schnitts- alter
		unter 18	18 – 40	40 – 65	65 und älter	
	Anzahl					Jahre
Männlich².....	20 930	1 920	7 425	9 990	1 590	42,1
Weiblich².....	14 760	1 205	5 225	6 960	1 370	43,0
Insgesamt.....	35 690	3 125	12 650	16 950	2 965	42,5
Leistung zur medizinischen Rehabilitation.....	30	10	10	–	5	25,2
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben.....	8 735	–	3 835	4 760	140	42,9
und zwar						
Leistung zur Beschäftigung im Arbeitsbereich anerkannter Werkstätten für behinderte Menschen.....	8 675	–	3 795	4 735	140	42,9
Leistung zur Beschäftigung bei anderen Leistungsanbietern.....	60	–	25	40	–	44,2
Leistung zur Beschäftigung bei privaten und öffentlichen Arbeitgebern.....	75	–	45	25	–	38,1
und zwar						
für mehrere Leistungsberechtigte.....	–	–	–	–	–	/
Leistung zur Teilhabe an Bildung.....	1 260	1 120	140	–	–	13,5
und zwar						
für mehrere Leistungsberechtigte.....	–	–	–	–	–	/
Leistungen zur sozialen Teilhabe.....	30 840	2 255	10 710	14 955	2 920	43,5
Leistung für Wohnraum.....	3 015	370	915	1 330	405	43,8
davon						
in einer eigenen Wohnung ohne weitere erwachsene Personen.....	10	–	5	5	5	/
in einer besonderen Wohnform.....	3 005	370	910	1 325	405	43,7
in einer (eigenen) Wohnung in einer Wohngemein- schaft, einer Ehe oder Partnerschaft.....	–	–	–	–	–	/
Assistenzleistungen.....	28 020	1 165	9 925	14 185	2 745	44,9
und zwar						
für mehrere Leistungsberechtigte.....	–	–	–	–	–	/
darunter						
Assistenzleistung nach § 113 Abs. 2 Nr. 2 SGB IX i. V. mit § 78 Abs. 2 Nr. 1 SGB IX.....	850	175	285	330	60	37,8
und zwar						
als pauschalisierte Geldleistung.....	–	–	–	–	–	/
für mehrere Leistungsberechtigte.....	–	–	–	–	–	/
Assistenzleistung nach § 113 Abs. 2 Nr. 2 SGB IX i. V. mit § 78 Abs. 2 Nr. 2 SGB IX.....	27 345	1 000	9 710	13 945	2 695	45,1
und zwar						
für mehrere Leistungsberechtigte.....	–	–	–	–	–	/
Heilpädagogische Leistung.....	665	665	–	–	–	6,3
und zwar						
für mehrere Leistungsberechtigte.....	–	–	–	–	–	/
Leistung zum Erwerb und Erhalt praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten.....	5 480	55	1 845	2 765	815	47,7
und zwar						
für mehrere Leistungsberechtigte.....	–	–	–	–	–	/

2 Empfängerinnen und Empfänger von Eingliederungshilfe 2023 nach Altersgruppen, Geschlecht und Leistungsarten*

2.2 Im Laufe des Berichtsjahres

Geschlecht — Leistungsart ¹	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				Durch- schnitts- alter
		unter 18	18 – 40	40 – 65	65 und älter	
		Anzahl				
Leistung zur Förderung der Verständigung.....	85	25	25	30	5	33,7
und zwar						
als pauschalierte Geldleistung.....	—	—	—	—	—	/
für mehrere Leistungsberechtigte.....	—	—	—	—	—	/
Leistung für ein Kraftfahrzeug.....	15	5	5	5	—	/
Leistung zur Beförderung insbesondere durch						
einen Beförderungsdienst.....	385	250	75	55	5	19,7
und zwar						
als pauschalierte Geldleistung.....	—	—	—	—	—	/
für mehrere Leistungsberechtigte.....	—	—	—	—	—	/
Hilfsmittel im Rahmen der sozialen Teilhabe.....	135	55	40	30	10	30,6
Besuchsbeihilfe.....	225	30	95	95	5	36,2
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe.....	140	20	90	30	5	29,6
und zwar						
als pauschalierte Geldleistung.....	—	—	—	—	—	/
für mehrere Leistungsberechtigte.....	—	—	—	—	—	/

* Zu Zwecken der Geheimhaltung erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse unter Anwendung der 5er-Rundung. Der Insgesamtwert kann von der Summe der Einzelwerte abweichen. Durchschnittswerte werden nicht veröffentlicht, sofern diese auf eine geringe Fallzahl basieren.

1 Empfängerinnen und Empfänger mehrerer verschiedener Leistungen werden bei jeder Leistungsart gezählt, im Insgesamt sind Mehrfachzählungen ausgeschlossen, wenn sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

2 Personen mit den Geschlechtsangaben "divers" und "ohne Angabe" (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

3 Empfängerinnen und Empfänger von Eingliederungshilfe 2023 nach den Bedarfen der Leistungsarten*

Geschlecht — Leistungsart ¹	Ins- gesamt	Davon mit Bedarfen von ... bis unter ... EUR im Laufe des Berichtsjahres					
		0 bzw. keine Angaben	1 – 1 000	1 000 – 2 000	2 000 – 3 000	3 000 – 4 000	4 000 – 5 000
		Anzahl					
Männlich ²	20 930	–	480	480	390	390	390
Weiblich ²	14 760	–	320	335	275	265	295
Eingliederungshilfe	35 690	–	795	815	670	655	685
Leistung zur medizinischen Rehabilitation.....	30	–	15	–	–	–	–
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben.....	8 735	–	55	95	85	65	85
und zwar							
Leistung zur Beschäftigung im Arbeitsbereich anerkannter Werkstätten für behinderte Menschen.....	8 675	–	55	105	105	70	90
Leistung zur Beschäftigung bei anderen Leistungsanbietern.....	60	–	5	–	–	–	–
Leistung zur Beschäftigung bei privaten und öffentlichen Arbeitgebern.....	75	–	–	5	5	5	–
Leistung zur Teilhabe an Bildung.....	1 260	–	180	75	50	50	40
Leistungen zur sozialen Teilhabe.....	30 840	–	725	775	645	650	665
Leistung für Wohnraum.....	3 015	–	835	800	320	200	115
davon							
in einer eigenen Wohnung ohne weitere erwachsene Personen.....	10	–	–	5	5	–	–
in einer besonderen Wohnform.....	3 005	–	835	795	320	200	115
in einer (eigenen) Wohnung in einer Wohn- gemeinschaft, einer Ehe oder Partnerschaft.....	–	–	–	–	–	–	–
Assistenzleistungen.....	28 020	–	635	720	590	605	635
darunter							
Assistenzleistung nach § 113 Abs. 2 Nr. 2 SGB IX i. V. mit § 78 Abs. 2 Nr. 1 SGB IX.....	850	–	120	80	60	55	60
Assistenzleistung nach § 113 Abs. 2 Nr. 2 SGB IX i. V. mit § 78 Abs. 2 Nr. 2 SGB IX.....	27 345	–	565	670	550	570	590
Heilpädagogische Leistung.....	665	–	55	50	50	35	40
Leistung zum Erwerb und Erhalt praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten.....	5 480	–	70	80	85	70	60
Leistung zur Förderung der Verständigung.....	85	–	60	10	5	5	–
Leistung für ein Kraftfahrzeug.....	15	–	10	–	–	–	–
Leistung zur Beförderung insbesondere durch einen Beförderungsdienst.....	385	–	115	60	45	35	30
Hilfsmittel im Rahmen der sozialen Teilhabe.....	135	–	90	15	10	5	–
Besuchsbeihilfe.....	225	–	160	30	15	5	5
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe.....	140	–	5	5	10	5	5

* Zu Zwecken der Geheimhaltung erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse unter Anwendung der 5er-Rundung. Der Gesamtwert kann von der Summe der Einzelwerte abweichen.

1 Empfängerinnen und Empfänger mehrerer verschiedener Leistungen werden bei jeder Leistungsart gezählt, im Insgesamt sind Mehrfachzählungen ausgeschlossen, wenn sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

2 Personen mit den Geschlechtsangaben "divers" und "ohne Angabe" (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

Davon mit Bedarfen von ... bis unter ... EUR im Laufe des Berichtsjahres							Geschlecht — Leistungsart ¹
5 000 – 7 500	7 500 – 10 000	10 000 – 15 000	15 000 – 20 000	20 000 – 30 000	30 000 – 40 000	über 40 000	
Anzahl							
975	910	1 960	3 600	4 255	1 875	5 220	Männlich ²
715	655	1 555	2 595	2 905	1 165	3 685	Weiblich ²
1 690	1 565	3 520	6 195	7 160	3 040	8 905	Eingliederungshilfe
–	5	–	–	–	–	–	Leistung zur medizinischen Rehabilitation
155	190	845	4 635	1 930	455	145	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben und zwar
							Leistung zur Beschäftigung im Arbeitsbereich anerkannter Werkstätten für
150	185	815	4 585	1 915	450	145	behinderte Menschen
15	10	25	–	–	–	–	Leistung zur Beschäftigung bei anderen Leistungsanbietern
5	–	5	35	10	–	–	Leistung zur Beschäftigung bei privaten und öffentlichen Arbeitgebern
120	120	205	180	125	50	65	Leistung zur Teilhabe an Bildung
1 715	1 595	3 495	4 175	6 295	2 660	7 450	Leistungen zur sozialen Teilhabe
190	25	15	15	35	30	435	Leistung für Wohnraum davon
–	–	–	–	–	–	–	in einer eigenen Wohnung ohne weitere erwachsene Personen
190	25	15	15	30	30	435	in einer besonderen Wohnform
–	–	–	–	–	–	–	in einer (eigenen) Wohnung in einer Wohn- gemeinschaft, einer Ehe oder Partnerschaft
1 620	1 525	3 370	4 155	6 070	2 300	5 790	Assistenzleistungen
							darunter
145	95	95	45	50	15	20	Assistenzleistung nach § 113 Abs. 2 Nr. 2 SGB IX i. V. mit § 78 Abs. 2 Nr. 1 SGB IX
1 520	1 435	3 275	4 105	6 025	2 280	5 765	Assistenzleistung nach § 113 Abs. 2 Nr. 2 SGB IX i. V. mit § 78 Abs. 2 Nr. 2 SGB IX
100	70	120	85	50	10	5	Heilpädagogische Leistung
195	205	425	485	1 240	1 090	1 480	Leistung zum Erwerb und Erhalt praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten
–	–	–	–	–	–	–	Leistung zur Förderung der Verständigung
–	–	–	–	–	–	–	Leistung für ein Kraftfahrzeug
							Leistung zur Beförderung insbesondere durch einen Beförderungsdienst
35	25	20	20	10	5	–	Hilfsmittel im Rahmen der sozialen Teilhabe
5	5	–	–	–	–	–	Besuchsbeihilfe
5	5	–	–	–	–	–	
10	10	55	15	10	–	10	Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe

4 Empfängerinnen und Empfänger von Eingliederungshilfe 2023 nach Dauer der Leistungsgewährung, Altersgruppen und Geschlecht*

4.1 Im Laufe des Berichtsjahres beendete Hilfen

Alter von ...bis unter ... Jahren	Ins- gesamt	Davon mit einer Dauer der Leistungsgewährung von... bis unter... Jahren									Durch- schnittliche Dauer der Leistungs- gewährung
		unter 0,5	0,5 – 1	1 – 2	2 – 3	3 – 5	5 – 7	7 – 10	10 – 15	15 und mehr	
	Anzahl										Jahre
Insgesamt											
unter 7.....	170	5	15	60	40	40	10	–	–	–	2,4
7 - 18.....	680	10	55	95	85	145	115	85	90	5	5,1
18 - 30.....	815	10	25	120	120	170	110	110	100	55	6,0
30 - 40.....	755	5	20	65	60	110	75	110	235	85	8,4
40 - 50.....	720	–	20	45	50	80	80	100	190	155	9,9
50 - 65.....	1 030	–	15	55	60	105	75	130	310	280	11,8
65 - 70.....	190	–	–	–	10	10	10	25	70	65	14,6
70 - 80.....	160	–	–	–	5	5	15	15	55	65	16,2
80 und älter.....	40	–	–	–	–	–	–	–	10	25	24,6
Insgesamt	4 560	25	150	445	430	670	490	570	1 055	730	8,9
Durchschnittsalter in Jahren.....	38,4	19,6	26,6	26,6	29,6	31,0	33,4	39,2	45,3	53,0	x
Männlich¹											
unter 7.....	105	–	10	35	25	25	10	–	–	–	2,4
7 - 18.....	410	5	30	60	50	85	75	50	45	5	4,9
18 - 30.....	480	5	15	75	65	105	60	70	60	25	5,9
30 - 40.....	425	5	10	40	35	55	40	65	130	45	8,4
40 - 50.....	435	–	20	25	30	45	45	55	120	95	10,0
50 - 65.....	590	–	5	25	35	60	45	80	175	155	12,1
65 - 70.....	110	–	–	–	5	5	5	15	45	35	14,6
70 - 80.....	85	–	–	–	–	–	5	10	25	40	17,1
80 und älter.....	15	–	–	–	–	–	–	–	–	10	/
Zusammen	2 650	15	90	260	245	385	285	345	605	415	8,9
Durchschnittsalter in Jahren.....	37,8	/	27,5	25,5	28,8	30,8	33,0	39,0	44,7	53,0	x
Weiblich¹											
unter 7.....	70	–	10	25	15	15	5	–	–	–	2,3
7 - 18.....	270	–	25	35	35	60	40	30	45	–	5,2
18 - 30.....	335	5	5	50	55	65	50	35	40	25	6,0
30 - 40.....	330	–	10	20	30	55	35	45	105	35	8,5
40 - 50.....	280	–	5	20	20	35	30	45	65	60	9,9
50 - 65.....	445	–	10	30	25	45	30	50	135	120	11,4
65 - 70.....	80	–	–	–	5	5	5	10	25	30	14,7
70 - 80.....	75	–	–	–	5	5	5	5	35	25	15,2
80 und älter.....	25	–	–	–	–	–	–	–	5	15	22,7
Zusammen	1 910	10	60	185	185	280	200	225	455	315	9,0
Durchschnittsalter in Jahren.....	39,1	/	25,3	28,2	30,5	31,9	34,8	39,5	45,5	53,0	x

* Zu Zwecken der Geheimhaltung erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse unter Anwendung der 5er-Rundung. Der Insgesamtwert kann von der Summe der Einzelwerte abweichen. Durchschnittswerte werden nicht veröffentlicht, sofern diese auf eine geringe Fallzahl basieren.

1 Personen mit den Geschlechtsangaben "divers" und "ohne Angabe" (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

4 Empfängerinnen und Empfänger von Eingliederungshilfe 2023 nach Dauer der Leistungsgewährung, Altersgruppen und Geschlecht*
4.2 Am Jahresende andauernde Hilfen

Alter von ...bis unter ... Jahren	Ins- gesamt	Davon mit einer Dauer der Leistungsgewährung von... bis unter... Jahren									Durch- schnittliche Dauer der Leistungs- gewährung
		unter 0,5	0,5 – 1	1 – 2	2 – 3	3 – 5	5 – 7	7 – 10	10 – 15	15 und mehr	
	Anzahl										Jahre
Insgesamt											
unter 7.....	440	30	70	135	95	95	20	–	–	–	2,1
7 - 18.....	1 835	20	75	190	190	360	325	360	290	30	6,0
18 - 30.....	4 995	85	235	565	565	995	700	740	680	435	6,5
30 - 40.....	6 090	50	115	235	220	460	400	690	2 200	1 720	11,5
40 - 50.....	6 295	35	110	220	200	450	405	650	1 830	2 390	13,0
50 - 65.....	8 905	50	110	245	275	570	520	840	2 460	3 835	15,2
65 - 70.....	1 395	–	10	35	40	80	75	110	395	650	16,7
70 - 80.....	990	–	5	20	15	25	35	65	280	540	19,9
80 und älter.....	190	–	–	–	–	5	5	5	40	130	26,4
Insgesamt	31 130	265	730	1 645	1 600	3 035	2 485	3 460	8 175	9 730	12,2
Durchschnittsalter in Jahren.....	43,1	32,6	31,3	31,7	32,8	34,8	37,1	39,9	45,5	51,1	x
Männlich¹											
unter 7.....	265	25	45	85	45	55	10	–	–	–	1,9
7 - 18.....	1 145	10	35	115	125	240	210	230	170	15	6,0
18 - 30.....	2 915	50	125	300	300	590	425	445	425	255	6,7
30 - 40.....	3 605	30	50	130	115	280	235	410	1 335	1 015	11,6
40 - 50.....	3 725	15	50	125	100	255	230	360	1 140	1 450	13,2
50 - 65.....	5 240	20	60	140	155	330	300	500	1 445	2 285	15,3
65 - 70.....	800	–	5	25	25	40	40	60	240	370	16,7
70 - 80.....	495	–	–	5	5	15	20	35	150	270	21,1
80 und älter.....	85	–	–	–	–	–	–	5	15	60	26,2
Zusammen	18 280	150	375	930	870	1 805	1 470	2 045	4 915	5 720	12,3
Durchschnittsalter in Jahren.....	42,7	28,8	30,3	31,3	32,2	34,2	36,5	39,6	45,2	50,7	x
Weiblich¹											
unter 7.....	175	–	25	50	50	40	10	–	–	–	2,3
7 - 18.....	690	10	40	75	65	120	115	135	120	15	6,1
18 - 30.....	2 075	35	110	265	265	405	275	290	255	180	6,2
30 - 40.....	2 485	25	60	105	105	180	165	280	860	700	11,3
40 - 50.....	2 570	20	60	100	100	195	180	290	690	940	12,7
50 - 65.....	3 665	25	50	105	120	240	220	340	1 015	1 550	14,9
65 - 70.....	595	–	5	10	15	40	35	45	160	280	16,7
70 - 80.....	490	–	5	15	10	15	15	30	135	270	19,0
80 und älter.....	105	–	–	–	–	–	–	–	25	75	26,5
Zusammen	12 850	120	355	720	735	1 230	1 015	1 410	3 260	4 010	12,1
Durchschnittsalter in Jahren.....	43,6	36,0	32,3	32,0	33,2	35,8	38,0	40,4	46,0	51,6	x

* Zu Zwecken der Geheimhaltung erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse unter Anwendung der 5er-Rundung. Der Insgesamtwert kann von der Summe der Einzelwerte abweichen. Durchschnittswerte werden nicht veröffentlicht, sofern diese auf eine geringe Fallzahl basieren.

1 Personen mit den Geschlechtsangaben "divers" und "ohne Angabe" (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

5 Empfängerinnen und Empfänger von Eingliederungshilfe 2023 nach Geschlecht, Nationalität, Leistungsarten, Altersgruppen und Bezirken*

5.1 Am Jahresende

Bezirk	Ins- gesamt	Davon		Darunter	Und zwar nach ausgewählten Leistungsarten ¹	
		männlich ²	weiblich ²	Nicht- deutsche	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben
	Anzahl					
Mitte	2 800	1 665	1 135	465	—	645
Friedrichshain-Kreuzberg	2 010	1 230	780	295	—	420
Pankow	3 430	1 970	1 460	190	—	910
Charlottenburg-Wilmersdorf	1 705	1 015	690	235	—	285
Spandau	1 950	1 110	835	160	—	510
Steglitz-Zehlendorf	1 890	1 015	875	130	—	525
Tempelhof-Schöneberg	1 990	1 165	825	215	—	510
Neukölln	2 560	1 560	1 000	325	—	635
Treptow-Köpenick	2 155	1 235	925	130	—	570
Marzahn-Hellersdorf	2 340	1 340	1 000	110	—	855
Lichtenberg	3 360	1 945	1 415	305	—	970
Reinickendorf	1 885	1 100	785	175	—	450
LaGeSo ³	3 060	1 930	1 130	70	—	845
Land Berlin	31 130	18 280	12 850	2 805	10	8 130

* Zu Zwecken der Geheimhaltung erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse unter Anwendung der 5er-Rundung. Der Insgesamtwert kann von der Summe der Einzelwerte abweichen. Durchschnittswerte werden nicht veröffentlicht, sofern diese auf eine geringe Fallzahl basieren.

1 Empfängerinnen und Empfänger mehrerer verschiedener Leistungen werden bei jeder Leistungsart gezählt, im Insgesamt sind Mehrfachzählungen ausgeschlossen, wenn sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

2 Personen mit den Geschlechtsangaben "divers" und "ohne Angabe" (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

3 Landesamt für Gesundheit und Soziales

Und zwar nach ausgewählten Leistungsarten ¹		Davon im Alter von... bis... unter Jahren				Durchschnitts- alter	Bezirk
Leistungen zur Teilhabe an Bildung	Leistungen zur sozialen Teilhabe	unter 18	18 – 40	40 – 65	65 und älter		
Anzahl						Jahre	
45	2 405	220	915	1 430	235	43,6	Mitte
20	1 795	120	710	1 005	175	43,7	Friedrichshain-Kreuzberg
190	2 870	255	1 220	1 680	275	42,8	Pankow
70	1 485	140	565	840	160	43,3	Charlottenburg-Wilmersdorf
20	1 670	150	740	915	145	42,1	Spandau
45	1 635	155	760	860	115	41,0	Steglitz-Zehlendorf
35	1 655	135	710	990	160	43,4	Tempelhof-Schöneberg
20	2 170	145	800	1 380	230	44,9	Neukölln
125	1 725	260	730	1 025	140	41,0	Treptow-Köpenick
20	1 765	125	1 050	1 025	140	40,9	Marzahn-Hellersdorf
90	2 825	350	1 330	1 525	155	40,0	Lichtenberg
145	1 495	220	600	900	170	42,5	Reinickendorf
5	2 985	–	960	1 630	470	49,2	LaGeSo ³
830	26 490	2 275	11 080	15 200	2 570	43,1	Land Berlin

5 Empfängerinnen und Empfänger von Eingliederungshilfe 2023 nach Geschlecht, Nationalität, Leistungsarten, Altersgruppen und Bezirken*
5.2 Im Laufe des Berichtsjahres

Bezirk	Ins- gesamt	Davon		Darunter	Und zwar nach ausgewählten Leistungsarten ¹	
		männlich ²	weiblich ²	Nicht- deutsche	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben
	Anzahl					
Mitte	3 260	1 935	1 325	545	—	685
Friedrichshain-Kreuzberg	2 390	1 455	935	345	—	455
Pankow	3 920	2 240	1 675	235	5	970
Charlottenburg-Wilmersdorf	1 930	1 150	780	270	—	305
Spandau	2 185	1 245	940	185	—	555
Steglitz-Zehlendorf	2 110	1 125	980	150	5	550
Tempelhof-Schöneberg	2 390	1 400	995	275	5	555
Neukölln	3 020	1 840	1 185	385	5	685
Treptow-Köpenick	2 510	1 430	1 080	165	—	620
Marzahn-Hellersdorf	2 680	1 535	1 145	140	—	910
Lichtenberg	3 800	2 205	1 590	355	5	1 045
Reinickendorf	2 195	1 280	910	210	—	495
LaGeSo ³	3 300	2 085	1 215	75	—	905
Land Berlin	35 690	20 930	14 760	3 335	30	8 735

* Zu Zwecken der Geheimhaltung erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse unter Anwendung der 5er-Rundung. Der Insgesamtwert kann von der Summe der Einzelwerte abweichen. Durchschnittswerte werden nicht veröffentlicht, sofern diese auf eine geringe Fallzahl basieren.

1 Empfängerinnen und Empfänger mehrerer verschiedener Leistungen werden bei jeder Leistungsart gezählt, im Insgesamt sind Mehrfachzählungen ausgeschlossen, wenn sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

2 Personen mit den Geschlechtsangaben "divers" und "ohne Angabe" (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

3 Landesamt für Gesundheit und Soziales

Und zwar nach ausgewählten Leistungsarten ¹		Davon im Alter von... bis... unter Jahren				Durchschnitts- alter	Bezirk
Leistungen zur Teilhabe an Bildung	Leistungen zur sozialen Teilhabe	unter 18	18 – 40	40 – 65	65 und älter		
Anzahl						Jahre	
70	2 870	290	1 070	1 620	280	43,2	Mitte
30	2 180	155	825	1 195	220	43,8	Friedrichshain-Kreuzberg
250	3 340	310	1 390	1 895	320	42,7	Pankow
110	1 680	205	630	920	180	42,4	Charlottenburg-Wilmersdorf
35	1 905	190	825	1 010	165	41,8	Spandau
90	1 835	220	835	925	130	40,1	Steglitz-Zehlendorf
65	2 035	215	855	1 125	195	42,3	Tempelhof-Schöneberg
40	2 620	265	935	1 550	270	43,8	Neukölln
180	2 045	355	845	1 140	170	40,1	Treptow-Köpenick
40	2 100	165	1 195	1 165	155	40,6	Marzahn-Hellersdorf
125	3 255	435	1 515	1 675	175	39,4	Lichtenberg
215	1 735	315	695	990	190	41,1	Reinickendorf
20	3 240	–	1 045	1 740	515	49,2	LaGeSo ³
1 260	30 840	3 125	12 650	16 950	2 965	42,5	Land Berlin

6 Empfängerinnen und Empfänger von Eingliederungshilfe 2023 nach Leistungsarten und Bezirken*

6.1 Am Jahresende

Bezirk	Leistung zur medizinischen Rehabilitation	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben ¹				Leistung zur Teilhabe an Bildung	Leistungen zur sozialen Teilhabe ¹			
		ins- gesamt	Leistungen zur Beschäftigung				ins- gesamt	Leistung für Wohnraum	Assistenz- leistungen nach §113 Abs.2 Nr.2 SGB IX i.V. mit §78 Abs.2	
			im Arbeits- bereich anerkannter Werkstätten für behinderte Menschen	bei anderen Leistungs- anbietern	bei privaten und öffent- lichen Arbeit- gebern				Nr. 1 SGB IX	Nr. 2 SGB IX
Anzahl										
Mitte	–	645	625	10	10	45	2 405	180	40	2 140
Friedrichshain-Kreuzberg	–	420	410	–	5	20	1 795	80	40	1 615
Pankow	–	910	895	10	5	190	2 870	385	60	2 575
Charlottenburg-Wilmersdorf	–	285	285	–	–	70	1 485	135	20	1 320
Spandau	–	510	510	–	5	20	1 670	300	25	1 455
Steglitz-Zehlendorf	–	525	520	–	5	45	1 635	270	65	1 410
Tempelhof-Schöneberg	–	510	505	–	–	35	1 655	125	40	1 445
Neukölln	–	635	630	–	5	20	2 170	180	55	1 935
Treptow-Köpenick	–	570	570	–	–	125	1 725	95	50	1 465
Marzahn-Hellersdorf	–	855	845	–	10	20	1 765	115	10	1 575
Lichtenberg	–	970	960	–	5	90	2 825	360	20	2 530
Reinickendorf	–	450	440	5	5	145	1 495	275	75	1 215
LaGeSo ²	–	845	840	5	–	5	2 985	205	20	2 905
Land Berlin	10	8 130	8 035	40	60	830	26 490	2 695	520	23 575

* Zu Zwecken der Geheimhaltung erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse unter Anwendung der 5er-Rundung. Der Insgesamtwert kann von der Summe der Einzelwerte abweichen.

1 Empfängerinnen und Empfänger mehrerer verschiedener Leistungen werden bei jeder Leistungsart gezählt, im Ingesamt sind Mehrfachzählungen ausgeschlossen, wenn sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

2 Landesamt für Gesundheit und Soziales

Leistungen zur sozialen Teilhabe ¹							Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	Bezirk
Heilpädagogische Leistung	Leistungen				Hilfsmittel im Rahmen der sozialen Teilhabe	Besuchsbeihilfe		
	zum Erwerb und Erhalt praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	zur Förderung der Verständigung	für ein Kraftfahrzeug	zur Beförderung insbesondere durch einen Beförderungsdienst				
Anzahl								
30	305	5	–	15	–	–	5	Mitte
20	245	–	–	15	–	–	5	Friedrichshain-Kreuzberg
45	645	–	–	5	–	5	5	Pankow
40	225	–	5	5	–	–	5	Charlottenburg-Wilmersdorf
10	435	–	–	10	–	–	15	Spandau
30	350	–	–	15	–	–	5	Steglitz-Zehlendorf
20	295	–	–	15	–	–	10	Tempelhof-Schöneberg
10	295	5	–	25	–	5	10	Neukölln
65	255	–	–	35	5	5	20	Treptow-Köpenick
10	275	–	–	20	–	5	10	Marzahn-Hellersdorf
80	420	–	–	10	5	10	10	Lichtenberg
65	405	–	–	15	5	–	15	Reinickendorf
–	665	–	–	10	–	80	10	LaGeSo ²
420	4 820	20	10	205	20	110	120	Land Berlin

6 Empfängerinnen und Empfänger von Eingliederungshilfe 2023 nach Leistungsarten und Bezirken*

6.2 Im Laufe des Berichtsjahres

Bezirk	Leistung zur medizinischen Rehabilitation	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben ¹				Leistung zur Teilhabe an Bildung	Leistungen zur sozialen Teilhabe ¹			
		ins- gesamt	Leistungen zur Beschäftigung				ins- gesamt	Leistung für Wohnraum	Assistenz- leistungen nach §113 Abs.2 Nr.2 SGB IX i.V. mit §78 Abs.2	
			im Arbeits- bereich anerkannter Werkstätten für behinderte Menschen	bei anderen Leistungs- anbietern	bei privaten und öffent- lichen Arbeit- gebern				Nr. 1 SGB IX	Nr. 2 SGB IX
Anzahl										
Mitte	–	685	680	15	10	70	2 870	200	60	2 560
Friedrichshain-Kreuzberg	–	455	450	5	5	30	2 180	90	70	1 970
Pankow	5	970	960	15	5	250	3 340	415	100	2 985
Charlottenburg-Wilmersdorf	–	305	300	–	–	110	1 680	145	25	1 475
Spandau	–	555	550	–	5	35	1 905	320	35	1 655
Steglitz-Zehlendorf	5	550	545	–	5	90	1 835	290	110	1 580
Tempelhof-Schöneberg	5	555	555	–	–	65	2 035	140	60	1 790
Neukölln	5	685	680	5	10	40	2 620	205	110	2 325
Treptow-Köpenick	–	620	615	–	5	180	2 045	125	85	1 700
Marzahn-Hellersdorf	–	910	905	–	10	40	2 100	130	25	1 880
Lichtenberg	5	1 045	1 040	–	10	125	3 255	395	45	2 880
Reinickendorf	–	495	495	10	5	215	1 735	290	90	1 400
LaGeSo ²	–	905	900	5	–	20	3 240	260	30	3 150
Land Berlin	30	8 735	8 675	60	75	1 260	30 840	3 015	850	27 345

* Zu Zwecken der Geheimhaltung erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse unter Anwendung der 5er-Rundung. Der Insgesamtwert kann von der Summe der Einzelwerte abweichen.

1 Empfängerinnen und Empfänger mehrerer verschiedener Leistungen werden bei jeder Leistungsart gezählt, im Insgesamt sind Mehrfachzählungen ausgeschlossen, wenn sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

2 Landesamt für Gesundheit und Soziales

Leistungen zur sozialen Teilhabe ¹							Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	Bezirk
Heilpädagogische Leistung	Leistungen				Hilfsmittel im Rahmen der sozialen Teilhabe	Besuchsbeihilfe		
	zum Erwerb und Erhalt praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	zur Förderung der Verständigung	für ein Kraftfahrzeug	zur Beförderung insbesondere durch einen Beförderungsdienst				
Anzahl								
50	355	15	–	40	5	–	10	Mitte
30	280	5	–	20	5	5	5	Friedrichshain-Kreuzberg
55	725	5	–	10	15	5	5	Pankow
70	250	–	5	5	5	–	5	Charlottenburg-Wilmersdorf
20	485	5	–	20	5	5	15	Spandau
40	375	5	–	25	10	5	10	Steglitz-Zehlendorf
35	355	–	–	35	15	–	10	Tempelhof-Schöneberg
25	350	15	–	65	15	10	10	Neukölln
105	310	5	–	65	15	5	25	Treptow-Köpenick
15	305	5	–	35	5	5	15	Marzahn-Hellersdorf
125	480	20	–	20	15	15	10	Lichtenberg
95	450	5	–	20	10	–	15	Reinickendorf
–	765	–	–	30	10	170	15	LaGeSo ²
665	5 480	85	15	385	135	225	140	Land Berlin

7 Ausgaben und Einnahmen der Eingliederungshilfe 2023 nach Leistungsarten

Ausgaben nach Hilfearten — Einnahmen nach Einnahmearten — Reine Ausgaben	Insgesamt
	1 000 EUR
Bruttoausgaben der Eingliederungshilfe.....	1 245 839
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation.....	119
Leistung zur Teilhabe am Arbeitsleben.....	169 499
und zwar	
Leistungen zur Beschäftigung im Arbeitsbereich anerkannter Werkstätten	
für behinderte Menschen.....	167 699
Leistung zur Beschäftigung bei anderen Leistungsanbietern.....	675
Leistung zur Beschäftigung bei privaten und öffentlichen Arbeitgebern.....	1 124
Leistungen zur Teilhabe an Bildung.....	19 448
Leistungen zur sozialen Teilhabe.....	1 055 564
Leistung für Wohnraum.....	5 172
davon	
in einer eigenen Wohnung ohne weitere erwachsene Personen.....	59
in einer besonderen Wohnform.....	5 099
in einer (eigenen) Wohnung in einer Wohngemeinschaft, einer Ehe oder Partnerschaft.....	14
Assistenzleistung nach § 113 Absatz 2 Nummer 2 SGB IX	
i. V. mit § 78 Absatz 2 Nummer 1 SGB IX.....	10 844
Assistenzleistung nach § 113 Absatz 2 Nummer 2 SGB IX	
i. V. mit § 78 Absatz 2 Nummer 2 SGB IX.....	861 268
Heilpädagogische Leistung.....	7 562
Leistung zum Erwerb und Erhalt praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten.....	167 879
Leistung zur Förderung der Verständigung.....	382
Leistung für ein Kraftfahrzeug.....	106
Leistung zur Beförderung insbesondere durch einen Beförderungsdienst.....	1 824
Hilfsmittel im Rahmen der sozialen Teilhabe.....	237
Besuchsbeihilfe.....	291
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe.....	1 208
Einnahmen.....	18 507
Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz.....	558
darunter	
Höhe der aufgebrauchten Beiträge nach § 92 SGB IX.....	468
Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unterhaltsverpflichtete.....	221
Leistungen von Sozialleistungsträgern.....	14 425
Sonstige Ersatzleistungen.....	107
Rückzahlungen gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen).....	3 196
Nettoausgaben.....	1 227 332

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für

alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzerinnen und Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung/Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die Statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Ländereergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de

Tel. 0331 8173 -1777

Fax 0331 817330 -4091

Mo–Do 8:00–15:30 Uhr, Fr 8:00–13:30 Uhr

Statistische Informationen für jedermann sowie maßgeschneiderte Aufbereitung von Daten über Berlin und Brandenburg, Auskunft, Beratung, Pressedienst.

Standort Potsdam

Steinstraße 104–106, 14480 Potsdam

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Fachbeiträgen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.

Statistische Bibliothek

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin

bibliothek@statistik-bbb.de

Tel. 0331 8173 -3540

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 13

Tel. 0331 8173 -1133

Fax 0331 817330 -4022

Soziales@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Eingliederungshilfe im Land Brandenburg
K III 2 – j /